43. Jahrgang
Nr. 16

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuendettelsau

Mittwoch,
06. August 2014

NOVAMARE

Erlebnisbad
Neuendettelsau

25 Jahre Freizeitbad Novamare

Sprechtag des Bürgermeisters

Meine nächste Bürgersprechstunde findet am **Samstag, 09. August**, in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 15/16 statt. Sie können mich in dieser Zeit ohne Voranmeldung besuchen.

Ihr Gerhard Korn
1. Bürgermeister

Bericht aus der Gemeinderatssitzung

Der Teufel steckt – wenn es ihn denn gibt – bekanntlich im Detail. Diese Erfahrung musste jüngst auch die Gemeinde wieder einmal machen. Denn eine auf den ersten Blick simpel erscheinende Änderung eines Bebauungsplanes erwies sich bei näherer Betrachtung doch als einigermaßen aufwändig.

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Am Weingarten“ erfordert zweite öffentliche Auslegung

Ausdrücklich sieht das Baugesetzbuch vor, dass Bebauungspläne, bei deren Änderung *„die Grundzüge der Planung nicht berührt werden“* in einem vereinfachten Verfahren überarbeitet werden können. Dieses erlaubt, zwei zeitraubende Schritte, während denen die Öffentlichkeit, Behörden und andere Träger öffentlicher Belange Gelegenheit haben, sich zu einem überarbeiteten Planentwurf zu äußern, auf nur eine Anhörung zu reduzieren. In der Praxis spart das eine Menge Arbeit und binnen eines Vierteljahres ist das Verfahren meist erfolgreich abgeschlossen.

Für den Bebauungsplan Nr. 17 „Am Weingarten“ sah es im März, bei der Beschlussfassung des Gemeinderates über die wenigen Einzeländerungen - nachzulesen im Amtsblatt Nr. 7 vom 02.04.2014 - auch ganz nach einer zügigen Abwicklung aus, die bis zum Sommer erledigt sein würde. Und tatsächlich werfen die vor allem vom Landrats-, Wasserwirtschafts- und Straßenbauamt sowie einigen Bürgern vorgetragenen Einwände und Hinweise keine allzu großen Probleme auf. Die Stellungnahmen führten in der Summe aber dennoch dazu, dass die Verwaltung am 28.07. in einer fast elfseitigen Vorlage ein ganzes Bündel von Themen vor dem Gemeinderat ausbreitete. So konnte der Gemeinderat der Forderung, den Wendehammer im Südosten des Baugebiets etwas größer anzulegen, damit Müllfahrzeuge aus Sicherheitsgründen ohne Wenden auskommen, ohne weiteres entsprechen. Und der aus gleichem Grund vorgeschlagene Sammelplatz für Abfallbehälter am Westende der kürzeren Stichstraße fand ebenfalls einhellige Zustimmung. Als selbstverständlich erachtete das Gremium auch die Zusicherung, den Landkreis nicht an den Kosten der Einmündung in die Kreisstraße zu beteiligen. Gleiches gilt für evtl. erforderlich werdende Schallschutzmaßnahmen. Mittlerweile in den Plan eingetragene Sichtdreiecke werden dafür sorgen, dass für Einbiegeverkehr in die Reuther Straße in beide Richtungen guter Überblick herrscht. Auch ist im Plan nun festgeschrieben, dass die oberste Bauzeile mindestens 12 m Abstand zur Kreisstraße einhalten muss. Eine Fußwegverbindung vom Zentrum des Baugebiets nach Norden, die möglicherweise zum Queren der Reuther Straße an einer wenig geeigneten Stelle animiert hätte, wurde gestrichen. Ein Rückhalteteich wird Regen bei größeren Niederschlägen zunächst aufnehmen und dann dosiert ableiten, da sich der Untergrund im Baugebiet - entgegen ursprünglicher Annahmen - nicht für eine Versickerung an Ort und Stelle eignet. Auf eine möglicherweise vorhandene minimale Altlast am Südrand des Baugebiets wird in der Zeichnung und im Text des Planes hingewiesen.

Ein „Nein“ kam dagegen vom Ratstisch zum Vorschlag des Kreisheimatpflegers, steilere Dächer mit mindestens 30 Grad Neigung zulassen, um dort optimal Fotovoltaikanlagen anbringen zu können. Die Entscheidung richtet sich nicht gegen die Erzeugung erneuerbarer Energie. Im Gegenteil, möglichst kompakte Baukörper ohne hohe Dächer sind gerade deswegen erforderlich, um den Wärmeverlust zu minimieren und die Vorgaben der Energieeinsparverordnung einhalten zu können. Dass es im Gemeinderat besonders gut um den Natur- und Umweltschutz bestellt ist, bewies er mit der einstimmigen Entscheidung, die Reihe hoher Laubbäume an der östlichen Grenze des Plangebiets in die Obhut der Gemeinde zu übernehmen. Damit wird der Baum- und Heckenbestand langfristig

Apothekendienst

Dienstbereitschaft außerhalb der üblichen Geschäftszeiten

- **06.08.2014** **Burg-Apotheke,** Ansbacher Str. 31, Lichtenau, Tel.: 09827-927444
- **07.08.2014** **Ginkgo-Apotheke,** Heinrich-Brandt-Str. 25, Windsbach, Tel.: 09871-7060506
- **08.08.2014** **Praeventicus-Apotheke OHG,** Altendettelsauer Str. 3, Petersaurach, Tel.: 09872-9528844
- **09.08.2014** **Kloster-Apotheke,** Marktplatz 4, Heilsbronn, Tel.: 09872-97330
- **10.08.2014** **Stadt-Apotheke,** Hauptstr. 24, Windsbach, Tel.: 09871-372
- **11.08.2014** **Münster-Apotheke,** Am Postberg 13, Heilsbronn, Tel.: 09872-8122
- **12.08.2014** **Schloss-Apotheke OHG,** Alte Poststr. 3, Bruckberg, Tel.: 09824-928021
- **13.08.2014** **Stadt-Apotheke,** Richard-Wagner-Str. 18, Wolframs-Eschenbach, Tel.: 09875-291
- **14.08.2014** **Laurentius-Apotheke OHG,** Johann-Flierl-Str. 35, Neuendettelsau, Tel.: 09874-67820
- **15.08.2014** **Löhe-Apotheke,** Hauptstr. 15, Neuendettelsau, Tel.: 09874-68200
- **16.08.2014** **Fontana-Apotheke,** Fürther Str. 29, Heilsbronn, Tel.: 09872-9572720
- **17.08.2014** **Burg-Apotheke,** Ansbacher Str. 31, Lichtenau, Tel.: 09827-927444
- **18.08.2014** **Ginkgo-Apotheke,** Heinrich-Brandt-Str. 25, Windsbach, Tel.: 09871-7060506
- **19.08.2014** **Praeventicus-Apotheke OHG,** Altendettelsauer Str. 3, Petersaurach, Tel.: 09872-9528844

Zahnärztlicher Notfalldienst

- **Samstag, 09.08. und Sonntag, 10.08.2014**
  Bettina Waßer, Bahnhofstr. 27, 91564 Neuendettelsau, Tel.: 09874-686565
- **Samstag, 16.08. und Sonntag, 17.08.2014**
  Dr. Hans Sichart, Merckstr. 8, 91522 Ansbach, Tel.: 0981-2360

Sprechstunde von 10-12 und von 18-19 Uhr, (Anwesenheit in der Praxis)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (Hausarztvertretung) unter der Tel. Nr. **116 117**

Polizei **110**, Feuerwehr **112**

Für Notfälle ist das **gemeindliche Elektrizitäts- und Wasserwerk** sowie **die Gasversorgung** unter Tel.: 0172-8115020, die **Kläranlage** unter Tel.: 0179-1176244 erreichbar.

N-ERGIE Störungsdienst für Strom: 0800 100 80 09 (kostenfrei innerhalb Deutschlands) **Notrufnummer Reckenberg-Gruppe:** Während der allgemeinen Dienstzeit: 09831/6781-0. Nach Dienstschluss und an Sonn- und Feiertagen: 0172/8102334

gesichert und erfährt eine optimale Pflege, wie dies auch in allen anderen Baugebieten gehandhabt wird.

Zusammen mit weiteren Änderungen erforderte die Überarbeitung des Planentwurfs nicht weniger als zehn Beschlüsse, deren letzter lautete, dass das Planwerk nochmals öffentlich auszulegen ist. Auf die dazu in diesem Amtsblatt veröffentlichte Bekanntmachung sei hingewiesen.

Bahnhofssaal wird Trauraum

Gingen Brautleute früher schlicht zum Standesamt, um das Aufgebot zu bestellen, muss es heute schon eine besondere „Location“ sein, um dem Ja-Wort fürs Leben Glanz und einen unvergesslichen Rahmen zu verleihen. Neuendettelsau kann mit einem Rittersaal, Fürstenzimmer oder einem romantischen Pavillon in einem Blumenmeer leider nicht aufwarten. Im Gegenteil: Auch der eher prosaische Sitzungssaal, der größeren Hochzeitsgesellschaften Platz bietet, wird während der bevorstehenden Renovierungsphase des Rathauses nicht benutzt werden können. So stellte sich die Frage, wo eine Ausweichmöglichkeit zur Verfügung steht. Die Auswahl war nicht üppig, denn nach den einschlägigen Vorschriften soll es sich um ein kommunales Gebäude handelt, das jederzeit greifbar ist. Die Standesbeamten der Gemeinde schlugen schließlich den Bahnhofssaal vor, der ebenerdig gut zu erreichen und mit seinen knapp 50 m² Fläche auch für eine größere Personenzahl geeignet ist.

Dem Vorschlag der Verwaltung, den Raum vorschriftsgemäß als Trauzimmer zu widmen, entsprach der Gemeinderat mit Beschluss vom 28.07.2014. Bevor im alten Bahnhof das erste „Ja“ gesprochen werden kann, muss aber noch da und dort Hand angelegt werden, damit der Saal als würdiger Rahmen für die Trauungen gelten kann.

In **nichtöffentlicher Sitzung** stimmte der Gemeinderat einem Flächentausch zu, mit dem die Gemeinde Eigentümerin des oben erwähnten Baum- und Heckenbestandes am Ostrand des Baugebiets „Am Weingarten“ wird.

Ferner beauftragten die Ratsmitglieder, einen Fachingenieur, die Gemeinde bei der Beantragung und Realisierung der Breitbandförderung zu begleiten, für die es seit wenigen Tagen ein neues Zuschussprogramm gibt. Laut einer offiziellen Mitteilung des Finanzministeriums darf Neuendettelsau mit bis zu 680.000 € aus der staatlichen Kasse rechnen, damit von den DSL-Leitungen möglichst flächendeckend bis zum 50 Mbit/sec übertragen werden können. Interessierte finden alles Wissenswerte unter http://www.schnelles-internet-in-bayern.de.

R.R.

Amtliche Bekanntmachungen

2. Öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Am Weingarten“

Bekanntmachung der Gemeinde Neuendettelsau vom 29.07.2014

a) Änderung der Planung
b) Billigung und erneute öffentliche Auslegung der 1. Bebauungsplanänderung

a) Änderung der Planung

Der Gemeinderat Neuendettelsau hat in seiner Sitzung am 24.03.2014 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 17 „Am Weingarten“ vom 23.11.1998, rechtskräftig seit 24.03.1999, in einem vereinfachten Änderungsverfahren (§ 13 BauGB) zu überarbeiten. Ziele und Zweck der Planänderung wurde in der Bekanntmachung vom 26.03.2014 erläutert.

Im Rahmen einer öffentlichen Auslegung hatte die betroffene Öffentlichkeit sowie die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange im Zeitraum vom 11. April 2014 bis einschließlich 23. Mai 2014 Gelegenheit zum Entwurf der 1. Änderung Stellung zu nehmen.

Die nach Einschätzung der Gemeinde Neuendettelsau wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind
- das Schreiben des Landratsamtes Ansbach, SG 35, vom 09.05.2014 zur verkehrssicheren Gestaltung von Straßen und Wendehämmern für Abfallentsorgungsfahrzeuge
- das Schreiben des Kreisheimatpflegers vom 22.05.2014 zur Gestaltung der Dächer für eine optimale Fotovoltaiknutzung
- das Schreiben des Wasserwirtschaftsamtes vom 15.05.2014 zur Wasserversorgung, Abwasser- und Niederschlagswasserbeseitigung sowie zu Altlasten
- das Schreiben des Staatlichen Bauamtes vom 07.07.2014 zu Sichtdreiecken, Anbauverbotszonen, Bepflanzungen und Grünbeständen
- die in einer Mailnachricht vom 30.04.2014 festgehaltene Forderung eines Bürgers nach Erhaltung des Baumbestandes am östlichen Rand des Baugebiets
- das Schreiben eines Bürgers vom 22.05.2014 zur Erhaltung von Freiflächen

Umweltbezogene Informationen zu den Schutzgütern Mensch, Pflanzen/Tiere, Boden, Wasser, Klima/Luft, Orts- und Landschaftsbild sowie Sachgütern sind in den zitierten Stellungnahmen, den textlichen Festsetzungen sowie in der Begründung zum Bebauungsplan enthalten.
Der Gemeinderat hat die Einwände, Hinweise und Empfehlungen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingingen, in seiner Sitzung am 28.07.2014 beschlussmäßig behandelt.

Daraus resultierten folgende wesentliche Änderungen, die in einen fortgeschriebenen Planentwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans eingearbeitet wurden:
- Übernahme einer 12 m- Bauverbotszone ab dem Rand der Kreisstraße AN 19 in die Planung
- Eintragung von Sichtdreiecken in den Planteil und zugehörige textliche Festsetzungen
- Wegfall einer Fußwegverbindung zwischen dem Erschließungsring und dem Geh- und Radweg entlang der Kreisstraße
- nachrichtliche Darstellung des östlich angrenzenden Bebauungsplanes Nr. 20
- Darstellung der vorhandenen Baumreihe an der östlichen Geltungsbereichsgrenze als öffentlicher und zu erhaltender Baumbestand
- Ausweisung eines Sammelplatzes für Abfallbehälter am westlichen Ende der nördlichen Stichstraße
- Aufweitung des Wendehammers der südlichen Stichstraße auf 16 m Durchmesser
- Darstellung des Regenrückhalteteichs in der südöstlichen Spitze des Geltungsbereichs mit zugehöriger Anpassung der textlichen Festsetzungen
- Eintragung einer Altlastenfläche in den Plan- und Textteil des Bebauungsplans
- Zulassung von Stützmauern zwischen bestimmten Grundstücken
- Korrektur der Pflanzempfehlung sowie von Angaben zur Zahl und Oberfläche der öffentlichen KFZ-Stellplätzen und des Geh- und Radwegs an der Reuther Straße

Die Grundzüge der Planung werden durch die Änderungen nach wie vor nicht berührt.

b) Billigung und erneute öffentliche Auslegung der 1. Bebauungsplanänderung

Den Änderungsentwurf hat der Gemeinderat am 28.07.2014 gebilligt und beschlossen, dass der Plan in der Fassung vom 28.07.2014 erneut öffentlich ausgelegt werden soll.

Dieser Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17, bestehend aus Planblatt, Satzung, Begründung, liegt zusammen mit den nach Einschätzung der Gemeinde Neuendettelsau wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen im Zeitraum vom

15. August 2014 bis einschließlich 15. September 2014

bei der Gemeinde Neuendettelsau, Johann-Flierl-Straße 19, Rathaus, 2. OG, an der Anschlagtafel im Flur, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann von jedermann eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert (Herr Dörr, 2. OG, Zimmer 24, oder Herr Richter, 1.OG, Zimmer 17).

Der Planentwurf steht auch auf der Homepage der Gemeinde *www.neuendettelsau.eu* zur Verfügung.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen **jedoch nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen** der Planung (§4a Abs. 3 Satz 2 BauGB) abgegeben werden.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben werden, bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 6 Satz 1 BauGB). Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

Neuendettelsau, 29. Juli 2014
Gemeinde Neuendettelsau

Gerhard Korn
1. Bürgermeister

Widmung des Bahnhofssaales als Trauraum

Bekanntmachung der Gemeinde Neuendettelsau vom 29. Juli 2014

Nach § 14 Personenstandsgesetz (PStG) soll die Eheschließung in einer der Bedeutung der Ehe entsprechenden würdigen Form vorgenommen werden, die dem Standesbeamten eine ordnungsmäßige Durchführung seiner Amtshandlung ermöglicht.

Die Gemeinden sind im Rahmen ihrer Organisationshoheit befugt, zu Diensträumen des Standesbeamten auch Räumlichkeiten außerhalb des Amtsgebäudes zu bestimmen.

Von dieser Befugnis hat der Gemeinderat Gebrauch gemacht und im Vollzug von § 14 Abs. 2 PStG sowie Nr. 14.1.1 der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Personenstandsgesetz (PStG-VwV) mit Beschluss vom 28.07.2014 den Saal im Erdgeschoss des Bahnhofs mit Wirkung ab 01.08.2014 als **„Trauzimmer Bahnhofsaal“** gewidmet. Diese Widmung wird hiermit bekannt gemacht.

Da es sich beim Bahnhof um ein kommunales Gebäude handelt, ist sichergestellt, dass der Standesbeamte während der Eheschließung bzw. der Begründung der Lebenspartnerschaft über diesen Raum allein das Hausrecht ausüben, die Willenserklärungen der Verlobten entgegennehmen kann und eine ordnungsgemäße Beurkundung gewährleistet ist.

Der Zugang zum *Trauzimmer Bahnhof* ist barrierefrei und befindet sich auf dem Bahnhofsplatz bzw. an der Ostseite des Bahnhofsgebäudes. Die Benutzung ist nicht auf einen bestimmten Personenkreis beschränkt.

Neuendettelsau, 29. Juli 2014
Gemeinde Neuendettelsau

Korn
1. Bürgermeister

Mitteilungen aus dem Rathaus

Asylsuchende in Neuendettelsau

Frau Ricarda Quass, eine Mitarbeiterin der Diakonie Neuendettelsau, berichtet uns von Zeit zu Zeit, wie es um die asylsuchenden Menschen in Neuendettelsau steht:

Die Integration schreitet gut voran, der Sprachkurs trägt erste Früchte. Von Tag zu Tag wird das Deutsch der Menschen besser. Die Grundschulkinder gehen einmal pro Woche in die Jungschargruppe im Jugendzentrum, dort können sie auch in ihrer Freizeit mit anderen Kindern spielen. Frau Raum gibt den Grundschülern außerdem einmal wöchentlich Nachhilfe. Der Integrationskurs macht keine Sommerpause und die Eltern wünschen sich in den großen Ferien für ihre Kinder weitere Möglichkeiten zum Deutschsprechen und -lernen.

Die Betreuung für die kleinsten Kinder ist auch erfolgreich gestartet. Zwei angestellte Mitarbeiterinnen und viele Ehrenamtliche kümmern sich in einem eigens dafür eingerichteten Raum im Besucherzentrum um sie.

Während des Fastenmonats Ramadan wurde das Cafè am Mittwoch um 16.00 Uhr in einen Spieletreff umgewandelt. Jetzt gibt es auch wieder Getränke und Kleinigkeiten zum Essen.

Derzeit wird nach passenden Wohnungen (ab 4ZKB – 7ZKB) für Familien gesucht, die gerne aus der Gemeinschaftsunterkunft ausziehen möchten. Über entsprechende Hinweise ist Frau Quass dankbar.

Für das Paul-Gerhardt-Haus sollen weitere Angebote für die Asylbewerber geschaffen werden. Ein Sprachtreffen wurde bereits für Dienstagmorgen um 09.30 Uhr initiiert. Außerdem sind Sport- und Lerntreffs einmal pro Woche geplant. Für die Kinder soll ein Spielzimmer eingerichtet werden, welches während der Beratungszeiten geöffnet sein wird.

Wenn Sie Interesse haben, bei einem der Angebote mitzuwirken, wenden Sie sich bitte an Frau Ricarda Quass, Sozialberatung für Asyl und Migration, Tel. 8-2511.

Gustav Weißkopf – Familiengeschichte

Neben der technischen Erforschung des ersten Motorflugs von Gustav Weißkopf, durch Herrn John Brown, hat sich Herr Prof. Dr. Willi Weißkopf bereiterklärt, die „Weißkopf-Familiengeschichte“ in Franken ausfindig zu machen.

Die Zeitspanne von 1587 (Dietenhofen) bis etwa 1900 ist größtenteils aufgeklärt. Um einen Bezug in die Gegenwart herzustellen, bittet die Stadt Leutershausen (Tel. 0 98 23 / 9 51 – 0, E-Mail: stadt@leutershausen.de) alle Träger des Namens Weißkopf sich zu melden. Nur so kann die Familiengeschichte vervollständigt und evtl. ein „Weißkopf-Treffen“ in Leutershausen geplant werden. Siegfried Heß, 1. Bürgermeister von Leutershausen dankt für Ihre Unterstützung.

Landkreis Ansbach sammelt ab September Alttextilien und Kunststoffe

Ab dem 1. September sammelt der Landkreis Ansbach auch Alttextilien und sogenannte stoffgleiche Nichtverpackungskunststoffe (NVP-Kunststoffe). Beides kann zukünftig an den Wertstoffhöfen im Landkreis Ansbach entsorgt werden. Zu den gesammelten Alttextilien zählen beispielsweise ausrangierte Bekleidung, Bettwäsche oder Plüschtiere. Zu den gesammelten NVP-Kunststoffen zählen etwa Blumenkästen, Eimer, Fässer, Getränkekästen oder Kinderspielzeug. Durch die zusätzlichen Sammlungen erhofft sich der Landkreis Ansbach eine mögliche Absenkung der Abfallgebühren. Die Abfallgebühren im Landkreis Ansbach zählen bereits derzeit zu den niedrigsten in ganz Mittelfranken.

Weitere Informationen rund um das Thema Abfall, einen personalisierten Abfallkalender sowie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe im Landkreis Ansbach finden sich unter www.landkreis-ansbach.de sowie im aktuellen Abfallratgeber.

Ordnungsgemäße Entsorgung von Bauschuttabfällen

Bei Bauschuttabfällen handelt es sich um Abfall im Sinne des § 3 Abs. 1 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG), der gem. § 28 Abs. 1 S. 1 KrWG nur in dafür zugelassenen Anlagen oder Einrichtungen gelagert, abgelagert oder behandelt werden darf. Zugelassene Anlagen im Sinne des Gesetzes sind im Falle von Beseitigungsabfällen entsprechende Deponien, im Falle von Verwertungsabfällen, wie bspw. Bauschutt, sind dies grundsätzlich Recycling-(RC)-Anlagen. Private Ablagerungen sind grundsätzlich zum Schutz von Boden und Wasser außerhalb zugelassener Anlagen nicht zulässig.

Gem. § 7 Abs. 3 KrWG müssen Bauschuttabfälle ordnungsgemäß und schadlos vorrangig verwertet werden. Nur wenn die Vorgaben des Leitfadens „Anforderung an die Verwertung von RC-Baustoffen in technischen Bauwerken vom 15.06.2005“ vollumfänglich erfüllt sind, endet die Abfalleigenschaft eines Stoffes oder Gegenstandes und wird schließlich zum RC-Produkt. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass die Prüfung des Recyclingmaterials entsprechend des Leitfadens durch eine RAP-Stra-Prüfstelle (im Straßenbau Bayern anerkannte Prüfstelle) erfolgt ist.

Gemischte Bau- und Abbruchabfälle sind daher grundsätzlich auf Grundlage abfallrechtlicher Vorschriften einer möglichst hochwertigen sowie schadlosen und ordnungsgemäßen Verwertung in einer geeigneten Aufbereitungsanlage zuzuführen.

Wenn Bauschutt oder Straßenaufbruch nicht entsprechend behandelt und analysiert wurde, ist er für eine Verwertung/Einsatz in technischen Bauwerken nicht zugelassen.

Der Einbau und die Verwertung von RC-Produkten müssen daher entsprechend den Vorgaben des RC-Leitfadens erfolgen. Bei Einbaustandorten, die einen uneingeschränkten offenen Einbau von RC-Produkten nicht zulassen, ist das Wasserwirtschaftsamt Ansbach bezüglich der hydrogeologischen Situation und bezüglich der technischen Sicherungen für einen eingeschränkten Einbau (Einbauklasse 2) vor dem Einbau anzuhören. So ist bspw. der Einbau in Wasserschutz- und Überschwemmungsgebieten nicht zulässig. Ebenso darf kein Einbau in festgesetzten Naturschutzgebieten erfolgen.

Wenn bei RC-Baustoffen keine Fremdüberwachung durch eine RAP-Stra-Prüfstelle erfolgt ist, sind Einzelfallprüfungen nach den Vorgaben des o.g. Leitfadens durchzuführen. Bei Einzelfallprüfungen ist nachstehendes zwingend einzuhalten:

- Es ist eine nachteilige Veränderung eines Gewässers grundsätzlich anzunehmen und eine wasserrechtliche Zulassung (Einzelfallprüfung) vor dem Einbau der Recyclingbaustoffe einzuholen, sofern die Prüfung nicht bereits durch eine RAP-Stra-Prüfstelle (im Straßenbau Bayern anerkannte Prüfstelle) erfolgte.
- Der Bauschutt muss – nach Aussortierung der Fremdbestandteile – mittels einer Brecheranlage gebrochen werden. Das Material muss für den Wiedereinsatz geeignet sein.
- Die Probenahmen sind gemäß der Mitteilung der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall „LAGA PN 98“ (Richtlinie für das Vorgehen bei physikalischen, chemischen und biologischen Untersuchungen im Zusammenhang mit der Verwertung / Beseitigung von Abfällen, Stand Dezember 2001) durchzuführen. Die Beprobung ist vor dem Einbau durchzuführen.
- Die Probenahme ist von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen, vgl. LAGA PN 98, Nr. 3.1, und ist in einem Probenahmeprotokoll zu dokumentieren (ein Sachkundenachweis ist zu führen).
- Angaben zur Probenvorbereitung sind zu treffen (LAGA PN 98, Nr. 7).

Für Rückfragen zu diesem Thema steht das Sachgebiet 35 – Staatliches Abfallrecht – des Landratsamtes Ansbach unter der Telefonnummer 0981/468-3501 (Herr Maag) oder unter 0981/468-3506 (Frau Burger) gerne zur Verfügung.

Bücherei Aktuell

2. Büchereischließung

Von Montag, 11. August, bis Montag, 1. September, wird der Betrieb der Gemeindebücherei provisorisch in den Erweiterungsbau gleich neben der alten Bücherei verlegt. Es ist zu den gewohnten Zeiten geöffnet.
In diesen Wochen werden die alten Räumlichkeiten renoviert und neu möbliert. Von Dienstag, 2. September, bis Donnerstag, 11. September, ist die Bücherei dann ein zweites Mal geschlossen wegen EDV- und Umzugsarbeiten.
Bitte denken Sie rechtzeitig daran, Bücher zu leihen, zu verlängern oder abzugeben! Bei den Leihfristen wird die Schließung wieder automatisch berücksichtigt.
Wir bitten unsere Leser um Verständnis und freuen uns darauf, Sie alle ab Freitag, 12. September, in unserer neuen Bücherei begrüßen zu dürfen.

Kinder/Jugend

Abedi, Isabel	Lisbeth 01. Und hier kommt Tante Lisbeth
Banscherus, Jürgen	Ein Fall für Kwiatkowski. Der Schuh des Marabu
Boie, Kirsten	Schwarze Lügen
Busby, Cylin	Wo immer du bist
	Conni im Zirkus
Gahrton, Means	Hotel Goldene Sau – Der geheimnisvolle Gast
	Hotel Goldene Sau – Spuk in Zimmer 13
Han, Jenny	Der Sommer gehörte nur uns
Heldt, Dora	Siebenmeter für die Liebe
Herrmann, Elisabeth	Seefeuer
Hoßfeld, Dagmar	Conni & Co. – Conni und das Liebesquiz
	Conni Bd. 15. Mein Sommer fast ohne Jungs
Laban, Barbara	Im Zeichen der Feuerschlange
Lenk, Fabian	Die Zeitdetektive 32. Der Spion am Hof des Sonnenkönigs
Mueller, Dagmar H.	Die Chaosschwestern gegen den Rest der Welt
Osborne, Mary Pope	Das magische Baumhaus 48.
Serle, Rebecca	Zerbrechliches Herz
Stewner, Tanya	Mit Freunden ist man nie allein
Tracy, Kristen	Wie wir uns aus Versehen verliebten
	Zillys Piratenabenteuer

Belletristik

Ahern, Cecila	Der Ghostwriter
Bannalec, Jean-Luc	Bretonisches Gold
Evanovich, Janet	Kuss Hawaii
Fried, Amelie	Traumfrau mit Lackschaden
Gabaldon, Diana	Ein Schatten von Verrat und Liebe
Heldt, Dora	Jetzt mal unter uns
Holst, Hanne-Vibeke	Das Mädchen aus Stockholm
Jonuleit, Anja	Der Apfelsammler
Kürthy, Ildiko von	Sternenschanze
Leon, Donna	Das goldene Ei (Brunetti, Bd. 22)
Matisek, Marie	Alles Liebe oder Watt
Moulins, Xavier de	Dieser wunderbare blaue Himmel
Moyes, Jojo	Weit weg und ganz nah
Patterson, James	Die elfte Stunde
Picoult, Jodi	Solange du bei uns bist
Rose, Karen	Todesschuss
Weigand, Sabine	Das Buch der Königin

Sachbuch

Die schönsten Wanderungen mit Kindern in den bayerischen Hausbergen

Wir gratulieren

Helene Reidelshöfer zum 101. Geburtstag.

Mit 17 Jahren kam sie aus Rügheim, einem kleinen Dorf bei Haßfurt nach Neuendettelsau in einen Haushalt zum Arbeiten und ging nie wieder weg. 1937 heiratete sie ihren Mann, den sie bis zu seinem Tod pflegte. Eigentlich hätte sie sich ihr Leben anders vorgestellt, sie wollte lernen und Lehrerin werden, doch „ich musste meinem Mann das Leben schön machen, und wir hatten eine ganz prima Ehe“. Zufrieden sitzt sie in ihrem schicken Rock und der weißen Bluse neben dem 1. Bürgermeister Gerhard Korn, ihrem früheren Nachbarn und sie schwelgen gemeinsam in Erinnerungen. Er brachte ihr die Glückwünsche der Gemeinde sowie einen Strauß Blumen und

die Patrona Bavariae, eine Goldmünze von bayerischen Ministerpräsidenten.
Helene Reidelshöfer ist trotz ihres hohen Alters geistig fit. Erst seit drei Jahren lebt sie im Betreuten Wohnen des Therese-Stählin-Heimes. Davor kam sie über 30 Jahre als Ehrenamtliche hierher und verbrachte mit den Bewohnern viel Zeit. Ihre Lebensfreude ist ungebrochen, sie singt heute noch gerne mit ihrer Freundin, „wenn es auch mal schief klingt". Sie nennt sich selbst eine „Draufgängerin". Mit 75 Jahren stieg sie über den Balkon in die Wohnung, weil sie sich ausgesperrt hatte, bis 90 Jahren fuhr sie noch mit dem Fahrrad und lief danach jeden Nachmittag mit ihrem beleuchteten Rollator durch die Gemeinde. Zu ihrem Geburtstag fanden sich über 50 Freunde und Verwandte ein.

Bürgermeister Gerhard Korn mit der Jubilarin Helene Reidelshöfer.

Öffnungszeiten:

Rathaus

Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag	14.00 – 16.00 Uhr

Gemeindebücherei

Montag – Freitag	10.00 – 12.00 Uhr
Montag	15.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 17.00 Uhr

Abfallwirtschaft:

Sommeröffnungszeiten Wertstoffhof
01. April – 31. Oktober

Mittwoch	13.30 – 17.00 Uhr
Samstag	09.00 – 13.00 Uhr

Abfuhrtermine in Neuendettelsau und seinen Ortsteilen

Grüne Tonne:	**Gelber Sack:**
Dienstag, 26. August 2014	Dienstag, 02. September 2014
Biotonne:	**Restmüll:**
Mittwoch, 20. August 2014	Mittwoch, 13. August 2014

Bauschuttdeponie, Fa. Meyer, Windsbach, Tel.: 09871/67939-0
Samstag, 16. August 2014 von 08.00 – 12.00 Uhr

VERANSTALTUNGSKALENDER

Dienstags wöchentlich
Kreative Betreuungsgruppe als Entlastungsangebot für pflegende Angehörige von 14.30 – 17.00 Uhr im Therese-Stählin-Heim. Informationen unter Tel.: 8-4269, dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen gefördert.

Mittwochs wöchentlich
Lebensmittelausgabe der Tafel von 12.00 bis 13.00 Uhr im Löhehaus, Hauptstraße

Donnerstags wöchentlich
Vital Ü 55 von 14.30 – 15.30 Uhr im Wohnpark (Kreativraum), Hermann-von-Bezzel-Straße. Anmeldung und Informationen unter Tel.: 8-4269.

Freitag, 8. August
Boule des Freundeskreises Treignac ab 19:00 Uhr am Bahnhofsplatz.

Samstag, 9. August
Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber von 8:00 bis 15:00 Uhr im Rotkreuzheim, Haager Str. 30. Kursgebühr 25 €, Ausweis mitbringen! Anmeldung unter Tel.: 5426 oder 5355.
Grillfest des CSU Ortsverbandes um 18.00 Uhr bei der Gaststätte Keim in der Bahnhofstraße. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!
Sommerliche Serenade um 16.30 Uhr im Terrassencafe des Wohnparks, Hermann-von-Bezzel-Straße. Rainer Bartke (Violoncello) und Ludwig Frank (Klavier) tragen Werke von W.A. Mozart, C. Saint-Saens, F. Mendelssohn-Bartholdy und A. Dvorák vor.

Mittwoch, 13. August
Treffen der Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs auf dem Programm steht ein Reisebericht von Karl-Günter Beringer „Meine Reise zu den Kaiserpinguinen" um 14:00 Uhr im Rotkreuzheim, Haager Str.

Freitag, 22. August
Boule des Freundeskreises Treignac ab 19:00 Uhr am Bahnhofsplatz.

Mittwoch, 27. August
Altschülerinnentreffen ab 15:00 Uhr im Wohnpark, Hermann-von-Bezzel-Straße.

Vereine & Organisationen

Ausflug nach Hainsfarth
Hiermit ergeht herzliche Einladung zu einem Ausflug am **Dienstag, 12. August** nach Hainsfahrt zur ehem. Jüdischen Gemeinde und Synagoge. Herr Pfr. Hans Schlumberger wird uns führen im Anschluss daran wollen wir noch einkehren. Abfahrt ist um 15.30 Uhr am Wohnpark, Hermann-von-Bezzel-Straße. Kosten: 20,00 €/Person. Die Rückkehr ist gegen 19.00 Uhr geplant. Anmeldung bitte bis spätestens Freitag, 08.08.2014 unter Tel.: 8-4793.

Veranstaltungen innerhalb der Komm*A*

August 2014				
Samstag	09. Aug	19.00 Uhr	OpenAir „Gott begegnen, erleben, feiern" in Kitschendorf, Veranstalter: „G(o)od News, Lanzendorf	
Samstag	16. Aug	15:00 Uhr	Kulinarische Stadtführung, Treffpunkt: Glasaufzug, Hauptstraße 5, Heilsbronn	
Samstag - Sonntag	16. Aug - 17. Aug		Marathon- und Königsfischen des Fischereivereins Dietenhofen am Hardweiher	
Sonntag	17. Aug	14:00 Uhr	Die Mühle in Bürglein – Ein Schatzkästlein im Verborgenen, Treffpunkt: Mühle Bürglein	
Freitag - Montag	29. Aug - 01. Sep		Kirchweih in Petersaurach	
Freitag - Montag	29. Aug - 01. Sep		25-jähriges Partnerschaftsjubiläum Objat - Heilsbronn Besuch der Französischen Delegation in Heilsbronn	

Ehrenamtliche Familienpaten gesucht!

Haben Sie pro Woche 3-4 Stunden Zeit übrig, die Sie anderen gerne zur Verfügung stellen würden? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen?
Können Sie sich vorstellen, eine Familie in einer Überlastungssituation partnerschaftlich zu unterstützen?
Dann sind Sie bei uns richtig!
Wir suchen Ehrenamtliche, die sich als Familienpaten zur Verfügung stellen, um in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Windsbach e.V. im Dekanat Windsbach ein Netz von ehrenamtlichen Helfern aufzubauen. Sie werden für diese Tätigkeit geschult, fachlich begleitet und unterstützt. Regelmäßige Treffen mit der koordinierten Fachkraft und den anderen Familienpaten bieten Ihnen Austausch und Hilfen.
Nähere Infos erhalten Sie über Christiane Schmidt, Deutscher Kinderschutzbund 01575-2849181 und Franziska Delp, Diakonisches Werk Windsbach 09871-65597-25

VdK-Kreisverband Ansbach - Sonderzugfahrt nach Friedrichshafen am Bodensee

Am Mittwoch, 10. September 2014
Abfahrt: 6:18 Uhr Gleis 2 Bahnhof Heilsbronn
Programm: Sonderzug mit den Lichtenauer Musikanten, Mittagessen in Friedrichshafen/2-stündige Schiffsrundfahrt auf dem Bodensee
Preis: Mitglieder und deren Partner/in 75,00 €
Nichtmitglieder 85,00 €
Mitglieder und Freunde des VdK sind Herzlich Willkommen.
Anmeldung bei Waltraud Rottler 09874/5609, Windsbacher Str. 21, 91564 Neuendettelsau
Die Unkosten sind bei der Anmeldung zu entrichten.

Sommerpause beim Gesangverein

Mit dem Ferienbeginn ruht der Singstundenbetrieb beim MGV Neuendettelsau. Die erste Chorprobe nach den Sommerferien findet am **Donnerstag, 18. September** ab 19.30 Uhr im Besucherzentrum, Wilhelm-Löhe-Straße statt. Wie immer, trifft sich zuerst der Männerchor und im Anschluss ab 20.15 Uhr der Gemischte Chor.

Fahrkartenverkauf in Neuendettelsau

Öffnungszeiten des Verkaufsschalters der Deutschen Bahn im Bahnhof:

Montag – Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag – Freitag	13.00 – 17.00 Uhr

Telefonisch ist der Bahnhof unter der Nr. 4236 zu erreichen.

Das Fest der weltweiten Kirche stand unter dem Thema Migration

Bei hochsommerlichen Temperaturen kamen in diesem Jahr rund 1.200 Besucherinnen und Besucher zum Fest der weltweiten Kirche nach Neuendettelsau. Auf zwei Bühnen auf der Hauptstraße und im Innenhof der kirchlichen Einrichtung wechselten sich Musik- und Wortbeiträge ab, eine große Zahl von Informationsständen, Workshops, Lesungen, Gesprächsrunden, Informationsveranstaltungen mit internationalen Gästen zeigten das weltweite Engagement des Zentrums und seiner Partner in Übersee. Spiele, Quiz, eine Fotoaktion, aber auch Angebote wie Stühle bauen, Brot backen, Holztiere herstellen oder Netzsäcke knüpfen boten neben den Informationsangeboten eine reiche Abwechslung. „Gottes Haus hat viele Wohnungen" war das Festwochenende überschrieben.
Am Vormittag hatte das Fest mit einem Gottesdienst in der St. Nikolai Kirche begonnen. Der tansanische Pfarrer Emmanuel Kileo, der die letzten sieben Jahre als ökumenischer Mitarbeiter in Kaufbeuren gearbeitet hat, ging in seiner Predigt auf den Unterschied zwischen den deutschen Begriffen „zuhause" und „daheim" ein. Er habe sich hier mit seiner Familie durchaus zu Hause gefühlt, aber daheim sei er in Tansania, wo er nun wieder hingehen wird. Mit Blick auf die derzeitige Flüchtlingssituation sagte Kileo: „Niemand wandert ohne Grund aus." Es gebe Flucht wegen Hunger oder Krieg, wegen Angst vor Entführung und Sklaverei, oder weil ein Mensch in seiner Heimat keine Chance sehe auf der Suche nach Bildung und Arbeit. Als Christen, so Kileo, seien wir verpflichtet, „die Würde der Benachteiligten zu schützen" und für Gerechtigkeit in der Welt einzutreten. Das Thema Migration und Flucht ist derzeit ein Arbeitsschwerpunkt des Partnerschaftszentrums Mission EineWelt und blitzte an vielen Stellen und Veranstaltungen des Festtages durch. Eine Fotoaktion „Wir zeigen Gesicht – für eine bessere Asyl und Migrationspolitik" oder eine Sonderausstellung „Türen auf – Gottes Volk kennt keine Fremden", all das und der Umstand, dass wieder mehr als 20 Nationen bei dem Jahresfest vertreten waren, machte das Engagement für die Eine Welt und einen menschlichen Umgang mit Flüchtlingen deutlich.
Neben solch schwerer Kost war eine vielfältige musikalische Unterhaltung geboten. Afghanische Sitarmusik, tansanischer Rap-Gesang, ein lateinamerikanischer Chor, peruanische Panflöten oder eine deutsche Band, dazu zum Einstieg ein Posau-

Rund 1.200 Besucher waren beim diesjährigen Fest der weltweiten Kirche von Mission EineWelt in Neuendettelsau.

nenchor und all das bei einem Angebot an Mittagessen aus verschiedenen Ländern oder einfach Kaffee und Kuchen.
Am Vorabend waren rund 300 Besucher zum schon traditionellen Open-Air-Konzert gekommen. Christoph Zehnder, Theologe, Moderator und Liedmacher hatte im Innenhof des Zentrums sein Programm „Wortweltenwanderer“ vorgestellt und das Publikum unterhalten.
Das Fest endete am Sonntagnachmittag mit der Aussendung von 42 jungen Männern und Frauen, die über das Internationale Evangelische Freiwilligenprogramm im Auftrag von Mission EineWelt ein Jahr in einem Projekt einer der Übersee-Partnerkirchen in Afrika, Asien, dem Pazifik und Lateinamerika mitarbeiten werden. Die Freiwilligen stellten sich in zwei Gruppen vor und wurden anschließend gesegnet.
In seinem Schlusswort lud Direktor Peter Weigand ein, sich daran zu freuen, dass wir hier in Internationalität friedlich leben können. Das habe dieser Festtag wieder gezeigt.

© Neuschwander-Lutz/Mission EineWelt

Feierliche Enthüllung der Umwelt-Logos am Haupteingang des kirchlichen Zentrums

Mission EineWelt ist nun offiziell nach dem europäischen Umweltmanagementprogramm EMAS III (Eco-Management and Audit Scheme) zertifiziert. Beim diesjährigen Fest der weltweiten Kirche wurde am Sonntag das Schild feierlich enthüllt, das die Anregungen des Partnerschaftszentrums für einen schonenden Umgang mit der Umwelt und ihren Ressourcen dokumentiert. Der Direktor von Mission EineWelt, Peter Weigand, nahm gemeinsam mit dem Umweltbeauftragten des Partnerschaftszentrums, Günter Fischer, und Bernd Brinkmann als Vertreter der Landeskirche die feierliche Enthüllung vor.
Bernd Brinkmann, der den Arbeitsbereich Klimacheck und Umweltmanagement in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern leitet, betont den Vorbildcharakter, den Mission EineWelt mit dieser Zertifizierung und dem Weg bis dahin habe. Die Landeskirche versuche, möglichst viele Einrichtungen und Kirchengemeinden mit auf diesen Weg zu nehmen. Das sei ein Grund, zu feiern.
In einer 28-seitigen Umwelterklärung des landeskirchlichen Zentrums, die der Umweltbeauftragte Fischer kurz vorstellte, wird über die Umweltleitlinien informiert, Kennzahlen und wichtige Faktoren der direkten und indirekten Umweltauswirkungen wie Heizenergie, Strom- und Wasserverbrauch, Mobilitätsdaten oder den Papierverbrauch des kirchlichen Zentrums, aber auch bestimmte Verhaltensweisen und die Vermittlung des Umweltgedankens in der Öffentlichkeit dargestellt.
Bereits Ende Mai bekam Mission EineWelt die Zertifizierungsurkunde mit der Registernummer DE-158-00125. Neben dem EMAS-Logo darf das Zentrum nun auch das kirchliche Logo „Grüner Gockel“ als Zeichen des Umweltengagements führen. Die weltweiten Partner des international agierenden Zentrums sollen über diese Umweltstandards informiert und im eigenen Wirkungskreis motiviert werden, im Umwelt- und Klimaschutz aktiv zu werden. Mit einigen der Partnerkirchen führt Mission EineWelt bereits gemeinsame Umweltprojekte vor Ort durch.

TSC feiert ein neues Kunstrasenspielfeld sowie ein frisch renoviertes Sportheim

Mit einem großen Fest wurde das neue Kunstrasenspielfeld des TSC seiner Bestimmung übergeben und die Sanierung des Sportheims in der Heilsbronner Straße gefeiert.
Dementsprechend lang war die Liste der Gäste, die der Vorsitzende des TSC, Siegfried Horn, begrüßte. Neben dem stellvertretenden Landrat Stefan Horndasch waren 1. Bürgermeister Gerhard Korn, 2. Bürgermeister Gottwald Dötzer, ein Teil des Gemeinderates, Dieter Bunsen für den BLSV, Direktor Werner Frieß, Vertreter der Baufirmen und zahlreiche Mitglieder der Fußballabteilung – von denen die Bauarbeiten tatkräftig unterstützt wurden – gekommen.
Die Sanierung des 1963 erbauten Sportheims bezifferte Siegfried Horn auf insgesamt 120.000 €. An den Kosten beteiligte sich die Gemeinde mit 20%, der Landkreis mit 10% und der BLSV mit 30%. Die verbleibenden 40% finanziert der Sportverein selbst. Der Umbau war mit manch einer Überraschung verbunden. Der Vorsitzende dankte dem Bauleiter Schmidt sowie den Bau-Verantwortlichen des TSC, Stefan Blaser und Andreas Trautner.
Die weitaus größere Maßnahme war jedoch der Bau eines Kunstrasenspielfeldes, das vor einigen Wochen fertiggestellt wurde. Die Planungen sahen zunächst den Erwerb eines Grundstücks neben den vorhandenen Spielfeldern vor. Letztlich wurden die nicht mehr benötigten Tennisplätze unterhalb des Sportplatzes umfunktioniert. Die Kostenschätzung für das Kunstrasenfeld, einschließlich einer Beleuchtungsanlage, lag bei 350.000 €. Die Summe aus der Ausschreibung war aber nicht zu halten und so schließt das Projekt nun mit 400.000 € ab. Die Finanzlücke für den TSC ist von 40.000 € auf rd. 110.000 € gestiegen. Der Vorsitzende hob hervor, dass sich die Gemeinde an den Gesamtkosten mit 224.000 € beteiligt.
Stellvertretender Landrat Stefan Horndasch, Herr Direktor Werner Fries von der Sparkasse und der Kreisvorsitzende des BLSV, Herr Dieter Bunsen würdigten die Leistungen des TSC. 1. Bürgermeister Gerhard Korn dankte dem Vorsitzenden für die hervorragende Arbeit, die der größte Verein im Ort leistet. Mit den beiden Baumaßnahmen hat der Verein in 2 Jahren die stolze Summe von rd. Einer halben Million Euro investiert. Ganz persönlich dankte er Siegfried Horn für dessen Engagement bei der Antragstellung und Koordination. Eingeschlossen in diesen Dank war auch Marcus Schomber, der für den TSC die Bauleitung vor Ort übernahm. Er kümmerte sich um Sponsorengelder, koordinierte die Baufirmen, suchte Helfer in den Vereinsreihen oder besorgte auch mal die Brotzeit. In Bezug auf die Förderung seitens der Gemeinde verwies der Bürgermeister auf die wichtigen Aufgaben des TSC. Es werden derzeit 17 Kinder- und Jugendmannschaften betreut.
In seinem Schlusswort sprach Marcus Schomber den ehrenamtlichen Helfern ein großes Dankeschön aus. In vielen Arbeitseinsätzen mit teilweise mehr als 20 Helfern, wurde enormes geleistet. Auch den örtlichen Firmen dankte er für die großartige Unterstützung. SN

Neues Kunstrasenspielfeld wurde gleich getestet. Foto Hoppe

Modernisierung des Löhe-Campus schreitet voran

Die Diakonie Neuendettelsau hat ein neues Schulgebäude und einen Meditationsweg eingeweiht: „Ein weiterer Meilenstein in der Modernisierung der Gebäude auf unserem Löhe-Campus

ist geschafft", sagte Rektor Prof. Dr. h.c. Hermann Schoenauer bei der Einweihung am Freitag, 18. Juli. Für die Baumaßnahmen wurden insgesamt 3,4 Millionen Euro investiert.
In dem Anbau werden die Schüler des Gymnasiums, der Realschule und der Fachoberschule ab dem kommenden Schuljahr die Lehrsäle für Chemie und Physik nutzen. Im Erdgeschoß sind eine neue Pausenhalle und zwei Interims-Klassenzimmer entstanden. Die Kosten für das im strahlenden Rot erbauten Gebäude betragen rund 3,4 Millionen Euro. Die Regierung von Mittelfranken beteiligte sich mit 872.000 Euro, der Landkreis Ansbach mit 524.000 Euro an der Baumaßnahme. In seiner Ansprache bedankte sich Rektor Prof. h.c. Hermann Schoenauer für die Zuschüsse und sagte: „Ein weiterer Meilenstein in der Modernisierung der Gebäude auf unserem Löhe-Campus ist geschafft."
Zudem weite die Diakonie Neuendettelsau einen neuen Meditationsweg ein. Das Bodenlabyrinth ist als 90-Grad-Achse zwischen den Laurentius Schulen und der Laurentius-Kirche angelegt, und symbolisiert die Verbindung zwischen Kirche und Bildung. „Als Schulträger mit christlicher Prägung gehört es zum Profil, dass wir auch der Seele Nahrung geben wollen", betonte Rektor Schoenauer. Bildung sei nicht nur der traditionelle Kern des Diakoniewerks, sondern auch heute noch die Mitte, die für all unser Tun grundlegend sei. „Bildung unterstützt junge Menschen dabei, ihren Lebensweg zu finden." So sei das Neuendettelsauer Labyrinth als „Sinnbild für unseren Lebensweg zu sehen", so Schoenauer. „Als Christinnen und Christen sind wir überzeugt, dass wir auf unserem Lebensweg nicht in die Irre geführt werden, sondern dass unser Weg zur Mitte führt und wir am Ende zum Ziel gelangen."
Rektor Hermann Schoenauer und Abteilungsdirektor Bildung, Dr. Mathias Hartmann, sprachen gemeinsam den Segen für das neue Schulgebäude und den Meditationsweg. Dr. Hartmann erinnerte in seiner Ansprache an die Qualität des Unterrichts: „Unsere Schulen sind immer an aktuellen und zukunftsweisenden Projekten dran und entwickeln sich und den Unterricht stetig weiter." Auch Dr. Hartmann lobte den neu errichteten Meditationsweg. „Das Labyrinth wird in Zukunft zum Profil unserer Schule beitragen."
Architekt Wolfgang Högner würdigte die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Direktorium, dem Baureferat und den Schulleiterinnen. Der stellvertretende Landrat des Landkreises Ansbach, Kurt Unger, lobte die Qualität der Schulen der Diakonie Neuendettelsau und betonte, dass der Landkreis die Modernisierung des Löhe-Campus gerne unterstützte. Auch die Bereichsleiterin Schulen bei der Regierung von Mittelfranken, Hildegund Rüger, gratulierte der Diakonie Neuendettelsau zur Einweihung. Zum Abschluss brachten Ute Wania-Olbrich (Schulleiterin des Laurentius-Gymnasiums) und Heike Geßner (Schulleiterin der Laurentius-Realschule) mit einem launigen Rollenspiel ihre Freude über das neue Gebäude zum Ausdruck.

Fotos: Diakonie / Müller

Wasser für den frisch gepflanzten Baum (v.l.): Rektor Prof. Dr. h.c. Hermann Schoenauer (Leiter der Diakonie Neuendettelsau), Ute Wania-Olbrich (Schulleiterin des Laurentius-Gymnasiums), Heike Geßner (Schulleiterin der Laurentius-Realschule), Dr. Mathias Hartmann (Abteilungsdirektor Bildung), drei Schüler sowie Wolfgang Högner bei der Einweihung des Erweiterungsbaus Nord auf dem Löhe-Campus.

Besuch im Reit- und Fahrverein Neuendettelsau

Mit reichlich Karotten und Äpfeln im Gepäck besuchten die Kinder der Klasse 4a der Grund- und Mittelschule Neuendettelsau gemeinsam mit ihrer Lehrerin Margit Keßling kurz vor Ferienbeginn zum dritten Mal in diesem Schuljahr den Reit- und Fahrverein. Die Jungs und Mädels im Alter von 9 bis 11 Jahren waren bereits im vergangenen Herbst auf dem Vereinsgelände zu Gast und lernten dabei die Pferde und die Anlage kennen. Im Frühjahr kamen sie erneut und stellten bei einem anspruchsvollen Quiz, das über das ganze Gelände führte, ihr umfangreiches Wissen rund ums Pferd eindrucksvoll unter Beweis. Beim dritten Besuch nun hieß es: „Ran ans Tier!" Die Kinder putzten zunächst die beiden Schulpferde Lady und Frenja liebevoll und gründlich. Anschließend wurden die Tiere gesattelt und getrenst. Anne Motschmann und Julia Gantke vom Reitverein standen dabei mit Rat und Tat und vielen Informationen zur Seite. Unter ihrer Leitung ging es dann endlich in die Reithalle, wo jedes Kind auf beiden Pferden reiten durfte. Zum Dank beschenkten die Schülerinnen und Schüler Lady und Frenja mit den mitgebrachten Äpfeln und Karotten. Zum Abschluss des Besuchs übergab Frau Keßling dem Verein im Namen der Kinder und deren Eltern eine Spende für die Schulpferde. Der Reitverein bedankt sich herzlich für die Besuche und die Spende und wünscht allen Kindern schöne Sommerferien.

Die Kinder der 4. Klasse der Grund- und Mittelschule Neuendettelsau und ihre Lehrerin Frau Keßling (Mitte), Anne Motschmann mit Frenja (links) und Julia Gantke mit Lady (rechts).

Diakonische Schwestern- und Brüderschaft übergibt Spende an Jugendzentrum

Einen Teil ihrer jährlichen Fastenspende hat die Diakonische Schwestern- und Brüderschaft an das Jugendzentrum übergeben. Der Verwendungszweck: Das Geld soll für die Arbeit mit Flüchtlingskindern verwendet werden.
Während der Passionszeit haben die Diakonischen Schwestern und Brüder auch 2014 zu ihrer alljährlichen Fastenspende aufgerufen. „Dabei kann man zum Beispiel jeden Tag einen Euro spenden, das ist aber jedem selbst überlassen", erklärt Schwester Roswitha Buff, Leiterin der Diakonischen Schwestern- und Brüderschaft. Die gesammelten Spenden werden dann an verschiedene Projekte innerhalb und außerhalb der Diakonie Neuendettelsau verteilt. Ein Teil der zusammengekommenen Gelder ging in diesem Jahr an das Jugendzentrum

Neuendettelsau. Doch die 1.500 Euro sollen nicht für irgendetwas verwendet werden. Ganz speziell soll das Geld der Arbeit mit Flüchtlingskindern zu Gute kommen, die in Neuendettelsau leben. Um die Kleinen zu beschäftigen und betreuen, möchte Sandra Mayer, Leiterin des Jugendzentrums, mit Blick auf den kommenden Sommer neues Wasserspielzeug kaufen. „Da können sie dann bei schönem Wetter draußen spielen“, meint sie. Auch Spielzeug für Kleinkinder soll angeschafft werden, da das Jugendzentrum sonst eher von größeren Kindern und Jugendlichen besucht wird. Sozialpädagogin Ricarda Quass, die für die Flüchtlinge in Neuendettelsau zuständig ist, ist überzeugt: „Dass die Spende fürs Jugendzentrum den Flüchtlingskindern zu Gute kommt, ist eine tolle Sache. Die Kleinen freuen sich sehr über die Besuche im Jugendzentrum, bei denen sich auch Ehrenamtliche um sie kümmern.“

Von links: Sozialpädagogin Ricarda Quass, Abteilungsdirektor Bildung Dr. Mathias Hartmann, Diakonische Schwester Hannelore Andorfer, Leiterin der Diakonischen Schwestern und Brüder Roswitha Buff, die Leiterin des Jugendzentrums Sandra Mayer und Diakonische Schwester Angela Meyer bei der Spendenübergabe im JUZ.

TSC-Turnerinnen und Turner siegen beim oberbayerischen Turnerjugendtreffen in Dachau

Mit insgesamt 37,55 von 40 möglichen Punkten sicherte sich die Nachwuchsgruppe 2 des TSC-Neuendettelsau beim oberbayerischen Turnerjugendtreffen in Dachau den ersten Platz. Basis für die Topplatzierung waren sehr gute Leistungen in vier Einzelwettbewerben. So sicherten sich die Jugendlichen mit ihrer 8 x 50 Meter Kraulstaffel 9,99 Punkte und damit die beste Wertung. In der 8 x 75 Meter Laufstaffel waren die Neuendettelsauer zweitschnellste Mannschaft und erhielten 9,66 Punkte. Für ihr Medley von Gospelliedern vergaben die Schiedsrichter 9,35 Punkte, ebenfalls die zweitbeste Wertung in dieser Disziplin. Für die gut geturnte Kasten-Boden-Übung gab es mit 8,55 Punkten die drittbeste Einzelwertung. Damit wurden die vielen, insgesamt sauber geturnten Schwierigkeiten honoriert, beispielsweise der Salto vorwärts vom Kasten und der Flickflack am Boden. Zweite im Gesamtwettbewerb wurde die Mannschaft des TSV Unterpfaffenhofen-Germering mit 37,23 Punkten und Dritter der TSV Wörth mit 37,16 Punkten.
Zur erfolgreichen Mannschaft gehören: Anna Fiegl, Jana Förth, Benedikt Hauenstein, Julius Hofstetter, Lotta Janner, Naomi Kesisoglugil, Lisa Kramer, Nora Mastek, Jessica Trump, Ronja Volkert und Natalie Vymazal. Sie werden trainiert von Nancy Hofstetter und Theresa Hauenstein im Turnen, Beate Mastek im Laufen, Alena Heubeck im Schwimmen und Hasmik Bokyhan im Singen.
Mit insgesamt 30,18 Punkten in vier Einzeldisziplinen schaffte es die KGW-1-Mannschaft des TSC Neuendettelsau sich Platz 10 in ihrer Wettkampfklasse zu sichern. Hier waren Dachau insgesamt 26 Mannschaften angetreten. Platz 1 gewann der TSV Sulzberg mit 31,85 Punkten.

NIX LOS IN NEUENDETTELSAU??!!

Jugendzentrum Neuendettelsau, Tel.: 82241
- info@juz-nau.de -
Nikolai Youth Church – Tel.: Andreas Güntzel, 68 91 16
– www.nyc-neuendettelsau.de

Das gesamte JUZ –Team wünscht Euch schöne Ferien und wir sehen uns vielleicht beim Sommerferienprogramm, wo viele Aktionen im JUZ stattfinden!

Der Offene Treff ist wieder geöffnet
(Ferienöffnungszeiten):
Montag (08.09.2014) von 17.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch (10.09.2014) von 17.00 – 21.00 Uhr
Freitag (12.09.2014) von 17.00-21.00 Uhr

Montag (15.09.2014) von 17.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch (17.09.2014) von 17.00-21.00 Uhr
Freitag (19.09.2014) von 17.00 – 21.00 Uhr

Über Euren Besuch freut sich das JUZ-Team!

Kirchliche Nachrichten

St. Nikolai

Sonntag, 10.08.2014, 8. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst in St. Nikolai, gleichzeitig Kindergottesdienst im Löhehaus, Pfr. Dr. Vorländer
9.30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst in Wernsbach, Pfr. Singer

Sonntag, 17.08.2014, 9. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst in St. Nikolai

Öffnungszeiten des Pfarramtes St. Nikolai während der Ferien:
Am Freitag, 15.08.2014 bleibt das Pfarramt geschlossen.
Während der übrigen Ferien ist das Pfarramt montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

St. Laurentius

Donnerstag, 07.08.2014
8.30 Uhr Matutin

Freitag, 08.08.2014
8.00 Uhr Morgenandacht
19.30 Uhr Gelegenheit zu seelsorgerlichem Gespräch oder Einzelbeichte, (Pfr.in Goetz)

Samstag, 09.08.2014
13.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Clinic (Diakonin Riedel)
18.00 Uhr Beichtvesper

Sonntag, 10.08.2014, Kirchweihfest
9.30 Uhr Deutsche Messe (Pfr. Schwarz), im Anschluss Kirchenkaffee
18.00 Uhr Vesper

Dienstag, 12.07.2014
19.00 Uhr Komplet

Mittwoch, 13.07.2014
18.00 Uhr Vesper

Donnerstag, 14.07.2014
8.30 Uhr Matutin

Freitag, 15.08.2014
19.30 Uhr Gelegenheit zu seelsorgerlichem Gespräch oder Einzelbeichte, (Pfr.in Lefèvre)

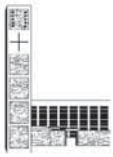
Samstag, 16.08.2014
13.00 Uhr Gottesdienst in der Clinic Neuendettelsau (Pfr.in Lefèvre)
18.00 Uhr Vesper mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 17.08.2014, 9. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst (Rektor Prof. Dr. h.c. Schoenauer),
18.00 Uhr Vesper

Dienstag, 19.08.2014
19.00 Uhr Komplet

Mittwoch, 20.08.2014
18.00 Uhr Vesper

Donnerstag, 21.08.2014
8.30 Uhr Matutin



St. Franziskus

Donnerstag, 07.08.2014
18.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
19.30 Uhr Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

Sonntag, 10.08.2014
10.00 Uhr Hochamt

Donnerstag, 14.08.2014
18.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 15.08.2014
19:00 Uhr Lichtenau: Hl. Messe mit Kräutersegnung am Feldkreuz (bei schlechtem Wetter in St. Johannes Lichtenau)

Sonntag, 17.08.2014
10.00 Uhr Hochamt

In der Zeit vom 3. August bis 15. September gilt die Ferienordnung. Beachten Sie bitte auch kurzfristige Änderungen in der Gottesdienstordnung, im Schaukasten oder im Internet: www.bistum-eichstaett.de/pfarrei/neuendettelsauwww.bistum-eichstaett.de/pfarrei/neuendettelsau/

Kleinanzeigen

Baum- und Heckenschnitt, Baumfällungen, Wurzelstockfräsen, Entrümpelung u.v.m., Fa. D. Körber, Tel.: 1602

Krankenfahrten für alle Kassen
Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten
TAXI Schwetz
09874 4499
Ihr Neuendettelsauer TAXI

SPIELWAREN KAKADU, Tel.: 09874-1599

IMMOBILIE gesucht? KAUF- und MIETANGEBOTE täglich aktualisiert unter: Tel.: 09874 68860, bzw. www.hoegner.net

LOHNSTEUERHILFEVEREIN - Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V. Beratungsstelle Neuendettelsau (in der Passage), Tel.: 0162-6528096, E-Mail: Stefan.Arnold@vlh.de

GARTENPFLEGE + RENOVIERUNG, Baum - Hecken - Sträucher - Rasenschnitt, Hausmeisterservice... Firma Nolte, Tel.: 09874-5268

WELLNESS-MASSAGEN für Frauen
- mehr Info's unter www.wellnessmassagen-neuendettelsau.de

2er WG, Zimmer 17 qm, Wohnung 90 qm, möbliert, zentral, 230€ + NK, Tel. 504966

Zimmer - Kochnische, Dusche und Balkon, in Neuendettelsau, ab September zu vermieten, Tel.: 09874-4283

Zu Verschenken: Blumentöpfe aus Ton in unterschiedlichen Größen. Einfach am 6. und 7. August im Amselweg 3 abholen (stehen Außen).

Einzelnachhilfe in Mathe und Physik, auch in den Ferien möglich! 1 Schnuppertstunde gratis. Tel.: 507362, Email: dr.andreas.kohlmann@t-online.de

Mitarbeiter/in für Backwarenverkauf gesucht. Führerschein erforderlich. Nur als Nebenverdienst geeignet. Kurzbewerbung bitte unter Email: FH-Poststelle@t-online.de

Suche Mitfahrgelegenheit ab 01.09.2014 von Neuendettelsau - Bahnhof Heilsbronn - Zug 6.50 Uhr oder evtl. bis nach Roßtal Gewerbegebiet.Bitte melden! Tel. 09874/5675 ab 13.00 Uhr

Werbung, die anspricht!
HABE WIND
Werbeagentur
www.habewind.de

www.h-z-elektrosysteme.de
Hirschmann & Zucker
Elektrosysteme
Elektromeisterbetrieb
Mobil: (0170) 2 37 63 52
Rangaustr. 1 · 91560 Heilsbronn

Metzgerei Krug
Höchste Qualität
Große Auswahl
Freundlicher Service
Samstag von 7.00 - 12.00 Uhr geöffnet
nur am Samstag, den 09.08.
Frischwurstaufschnitt 100g --,69 €
Eine Portion Currywurst mit Pommes nur 2,90 €
nur am Samstag, den 16.08.
Fränkische Bratwürste 100g --,69 €
Eine Portion Schaschlik-Pfanne mit Semmel nur 3,50 €
Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 7 - 18 Uhr, Sa. von 7 - 12 Uhr
Tel.: 09874-6897375
www.metzgereikrug.de
in der Passage Heilsbronner Straße 4 91564 Neuendettelsau

KFZ-Aulitzky
www.kfz-aulitzky.de
Birkenhofstraße 8 · 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-4108 · Fax: 4845 · Mobil: 0171-1285237
KFZ-Meisterbetrieb Schnell · Zuverlässig · Preiswert
Unsere Leistungen:
• Urlaubscheck
• Reifendienst
• TÜV/DEKRA + KÜS, jeden Mittwoch und Freitag im Haus
• Kundenservice
• Auspuffservice
• Motorelektrik
• Unfallinstandsetzung
• Neu- und Gebrauchtwagen
• Klima-Check

IHRE WERBEAGENTUR ...in Neuendettelsau
Prospektverteilung
Wir helfen Ihnen gerne!
HABE WIND Werbeagentur
Friedrich-Bauer-Str. 6a
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-689683
Fax: 09874-689684
WWW.HABEWIND.DE

Diakonie Neuendettelsau
Ab 25.8. sind wir wieder für Sie da!
BETRIEBS-URLAUB 11.8. bis 23.8.
TELEFON: 09874 / 8-3520
EINKAUFEN FÜR JEDER-MANN!
Das Sozialkaufhaus
nachhaltig · wertvoll · bewusst
Altendettelsauer Straße 5
91564 Neuendettelsau
Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9.00 - 17.30 Uhr
Sa: 9.00 - 12.30 Uhr
sozialkaufhaus@diakonieneuendettelsau.de
www.diakonie-sozialkaufhaus.de

Fischhof
Seitzinger & Hausmann
Do.: 8 -13 Uhr
Fr.: 8 -12 u. 13-17 Uhr
Sa.: 8 - 13 Uhr
Frisch vom Hof:
• Forellen
• Saiblinge
• Hecht/Waller
• Räucherfische
• Räucherfischplatten für Ihre Familienfeiern
Altendettelsau 6
91580 Petersaurach
Telefon 0 98 74/12 37
Telefax 0 98 74/6 66 37

Stellenanzeigen

Für den Post Shop in der PASSAGE suchen wir ab sofort eine/n
Deutsche Post
zuverlässige/n, motivierte/n **MITARBEITER/IN**
mit kaufmännischen Grundkenntnissen und Freude am Umgang mit Menschen
Postbank
Bewerbungen bitte an:
H.B.S. VERWALTUNG GMBH - Breslauer Str. 37 - 91560 Heilsbronn

SENIOREN WOHNSTIFT HEILSBRONN
„Meine Oma hat sich entschieden, in diesem Haus zu leben, denn sie sagt, dass ihr das betreute Wohnen ein Höchstmaß an Sicherheit und trotzdem die volle persönliche Freiheit bietet. Und sie fühlt sich hier richtig wohl!"
Diakonie Heilsbronn
Frühlingstraße 5 · 91560 Heilsbronn
Informieren Sie sich unter:
Telefon 09872 8212
Ansprechpartner: Norbert Ringler
www.wohnstift-heilsbronn.de

RECHTSANWALTSKANZLEI IRKES

Thomas Irkes
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Heilsbronner Straße 4 • Die Passage • 91564 Neuendettelsau
Telefon 09874 / 68 71 50 • Telefax 09874 / 68 71 55
www.rechtsanwalt-irkes.de • irkes@t-online.de

Hilfe in Trauerfällen:
Bestattungen - Boas GmbH
Tel. (09874) 3 44 • oder Mobil: 0173/3 50 72 20
91564 Neuendettelsau
Erd- und Feuerbestattungen • Sarglager • Überführung auch in Krankenanstalten u. Altenheimen • Bestattungen u. -Überführungsfahrten auf allen regionalen Friedhöfen möglich
Tag und Nacht erreichbar

b&z Immoservice
Ihr Makler für Immobilien und Finanzierung

Markus Zachmann, Inhaber

Bernd Barthmus, Inhaber

Pfaffenweg 2a, 91564 Neuendettelsau
Telefon: 09872 / 957 48 56
Telefax: 09872 / 957 48 57
Besuchen Sie uns unter:
www.bz-immoservice.de

Ihr Dienstleister für:
Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung
Immobiliensuche
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Marktwert-einschätzung Ihrer Immobilie!
ivd Mitglied im IVD Verband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen

BAUSPENGLEREI körber
Meister Fachbetrieb

- Spenglerarbeiten aller Art
- Balkon- und Terrassen-isolierung
- Dachreparaturen
- Fachgerechter Abbruch und Entsorgung von Asbestzementerzeugnissen

Bauspenglerei Walter Körber
91564 Neuendettelsau
Telefon 0 98 74 / 15 30
Mobil 01 71 / 8 35 06 31

Plaketten fällig?
Ingenieur- & Sachverständigenbüro DEMAS
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
GTÜ
www.kfzsv-demas.de
info@kfzsv-demas.de
Als freiberufliche KFZ-Sachverständige bieten wir u.a.
- Unfallschadengutachten
- KFZ-Bewertungen
- Oldtimerbewertung
- EU-Berufskraftfahrer Weiterbildung

Neuendettelsau • Gewerbering 7b ☎ 0 98 74 / 50 48 10

Metzgerei Krug
Höchste Qualität • Große Auswahl • Freundlicher Service

Angebote vom 04.08.-09.08.2014			Angebote vom 11.08.-16.08.2014		
Schweinegulasch geschnitten	100g	**--,49 €**	**Schweinebauch** ohne Knochen	100g	**--,49 €**
Schweinehüftsteaks gewürzt, für Pfanne und Grill	100g	**--,69 €**	**Schweinehalssteaks** gewürzt, für Pfanne und Grill	100g	**--,89 €**
Rinderhacksteak „Buffalo Bill“ mager und zart	100g	**--,99 €**	**Geschnetzeltes** mariniert, versch. Sorten	100g	**--,99 €**
Bayerische Bierwurst rustikal, lecker	100g	**--,89 €**	**Tiroler** rustikal, lecker	100g	**--,79 €**
Stuttgarter Schinkenwurst mager	100g	**--,89 €**	**Fleischwurst** mager	100g	**--,79 €**
Paprikaschinken saftig, delikat	100g	**1,29 €**	**Schinkenspeck** mild gesalzen, delikat	100g	**1,39 €**

Wir kochen für Sie täglich ab 11.30 Uhr

Mittwoch, 06.08.
Putenfleischpfanne mit Reis und Krautsalat 4,90 €
Donnerstag, 07.08.
Schweinepfefferfleisch mit Nudeln 4,90 €
Freitag, 08.08.
Krautspätzle mit Speckle 3,90 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen guten Appetit –
Ihr Team der Metzgerei Krug

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen – Änderungen vorbehalten

Montag, 11.08.
Spare Rips mit Kartoffelgratin und Salat 4,90 €
Dienstag, 12.08.
Kalbsgeschnetzeltes in Pilzsoße mit Spätzle 5,90 €
Mittwoch, 13.08.
Putenschnitzel natur mit Butterreis und Erbsen 4,90 €
Donnerstag, 14.08.
Schnitzel Wiener Art mit Kartoffel-/Gurkensalat 4,90 €
Freitag, 15.08.
Schinken-/Nudelauflauf mit Salat 4,90 €

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. von 7 - 18 Uhr
Sa. von 7 - 12 Uhr
Tel.: 09874-6897375
www.metzgereikrug.de
in der Passage
Heilsbronner Straße 4
91564 Neuendettelsau

Manche Gäste kommen ungebeten!
Gebäudesicherheit vom Schreiner

Ob Abwehr von Langfingern, Insekten, Hitze, Kälte oder Feuer – als qualifizierter Fachbetrieb Gebäudesicherheit stellen wir sicher, dass Unerwünschtes draußen bleibt. Wir sind der Partner zum Schutz Ihrer vier Wände und beraten Sie in allen Fragen zur Planung, Nachrüstung und Wartung. Machen Sie den S-Check für Ihr Zuhause!

ARLT
Birkenhofstraße 14
91564 Neuendettelsau
Tel. 09874 / 6893-0
www.arlt-fensterbau.de

Tisch-Kicker hat eine neue Besitzerin

Die Fussball-Weltmeisterschaft 2014 wird Frau Carolin Simon aus Neuendettelsau in bester Erinnerung bleiben – nicht nur weil die Deutsche Mannschaft den Titel geholt hat, sondern weil sie selbst in diesem Zusammenhang einen Tisch-Kicker bei der **Raiffeisen-Volksbank eG Gewerbebank** gewonnen hat.

Der Kicker war der Hauptpreis beim Gewinnspiel der aktuellen Mitgliederzeitung der Ansbacher Genossenschaftsbank und wurde unter dem Motto „Du bringst den Sieg nach Hause" von der Bausparkasse Schwäbisch Hall zur Verfügung gestellt.

Unter den rund 400 richtigen Einsendungen hat unsere Glücksfee den Teilnahmeschein von Frau Carolin Simon gezogen. Überbringer der Attraktion war **Herr Günther Engelhardt**, der neue Geschäftsstellenleiter und Privatkundenberater der Neuendettelsauer Bankfiliale, der seit April das Beratungsteam vor Ort verstärkt. Günther Engelhardt bringt als Diplom-Volkswirt seine langjährigen Erfahrungen im Privat- und Firmenkundengeschäft in das kompetente Beratungsteam vor Ort ein, das mit Herrn Herbert Geyer, Frau Melanie Hartnagel und Frau Ilona Friedel besetzt ist.

Die glückliche Gewinnerin Carolin Simon mit Geschäftsstellenleiter Günther Engelhardt.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt

Wir machen den Weg frei

RaiffeisenVolksbank eG Gewerbebank

Geschäftsstelle Neuendettelsau · Tel.: 09874 / 6850-0 · www.RaiffeisenVolksbank.de

ausschneiden, aufheben oder gleich anrufen

- Sie als Angehörige, kümmern sich um die Betroffenen weitgehend selbst?
- Sie brauchen auch einmal Zeit für eigene Erledigungen, Arztbesuche, Einkäufe?
- Sie wollen einmal Ausspannen und neue Kraft tanken?
- Wir bieten Ihnen ...

Stundenweise Betreuung zu Ihrer Entlastung!

oder Kurzzeitpflege in häuslicher Umgebung

z. B. bei Krankheit, Urlaub, Schulungen, Tages- oder Wochenendreisen

Ambulanter Pflegedienst
Klupper & Laicht
Telefon 09874/45 48

Bei bestehender Pflegestufe werden diese Kosten teilweise übernommen.

Gerne beraten wir Sie persönlich, um eine individuelle Lösung zu finden!

AWR
Scheiben-reparatur und Austausch
Bei Steinschlagreparaturen übernehmen die meisten Versicherungen die Kosten komplett, ohne Anrechnung der Selbstbeteiligung.
Tönungsfolieneinbau
Dellenentfernung ohne Lackbeschädigung
• Lackreparaturen • Scheibenreparatur u.- Austausch • Fahrzeugaufbereitungen
• Tönungsfolieneinbau • Nano-Veredelungen • KFZ - Ersatzteile von A - Z
• Shop für Fahrzeugreinigungs-Tuning-Zubehör und Pflegemittel
Bahnhofstr. 16 • 91564 Neuendettelsau Tel.: 0175 / 24 75 722
Weitere Informationen: www.awr-autodoctor.de od. www.awr-easyclean.de

Ingenieurbüro
Batke & Partner
Tiefbau · Ingenieurbau · GIS
Umwelttechnik · Vermessungen
91126 Kammerstein · Mainbachstr. 7a
09122-93740 · www.tiefbau-planer.de

In einem Satz: Baustoffe kauft man bei: schwarz
Ihr Berater in Baufragen! BAUSTOFFE
Regenwasser-Zisternen aus Beton und Kunststoff
Dachtritte, -leitern u. -podeste
Dachausstiegsfenster
Eternit Wellplatten
Stahl- u. Alu-Trapezprofile für Dach u. Wand
Terrassendielen u. -platten
Zierkisse u. -splitte
Montag - Freitag 7 - 17 Uhr, Samstag 8 - 12 Uhr
Windsbach, Denkmalstraße 33-35, Tel.: 09871/6 72 40
91522 Ansbach, Nürnberger Straße 40, Tel.: 0981/2666 u. 94542
Talstraße 1, 98708 Gehren/Thür., Tel.: 036783/87245

Schmeckt...
Speiseplan bis 29.07.2014
Donnerstag, 07.08.
frisch rausgebratene Schw.-Halssteaks mit Speckbohnen & Röstitalern 4,80
oder Schnitzelsandwich mit Pommes 4,80
Freitag, 08.08.
Quark-Reisauflauf mit feinen Apfelstücken 4,20
oder Currywurst mit Pommes 4,20
Montag, 11.08.
Schw.-Gulasch mit Butterspätzle 4,80
Dienstag, 12.08.
Kasseler auf Gemüsegratin 4,80
Mittwoch, 13.08.
Schäufele mit Kloß 5,00
Kompletter Speiseplan unter www.metzgerei-neukam.de
Jetzt wieder Große Urlaubs-Dosenaktion:
zahle 5 – bekomme 6
beim Kauf von 5 Wurstkonserven erhalten Sie eine gratis dazu!
Das besondere ANGEBOT:
Käsekrainer 2 Paar 1,99 €
Schweine Hals 1 kg 6,99 €
Bratwurst-Semmel 1,30 €
mit unseren guten Bratwürsten
Ihre Neukams mit Team
METZGEREI NEUKAM
Täglich Alternativmenüs zur Auswahl
Seit 45 Jahren erstklassige Qualität aus Neuendettelsau – besser Sie wissen, wo Ihr Fleisch herkommt.
Neuendettelsau • Hauptstr. 34
Tel. 0 98 74 / 42 02
www.metzgerei-neukam.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 7-18 Uhr, Sa 7-12.30 Uhr

ELECTRONIC MEISTERBETRIEB LANG
Erich Lang
Sonnenstraße 51
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/504723
Mobil: 0171/3725053
Öffnungszeiten nach Vereinbarung
Beratung und Verkauf
Reparaturservice für alle Fabrikate
Made in Germany
- Fernseher
- Video
- CD-Spieler
- DVD-Player
- Autoradios
- Musikanlagen
- Videokameras
- Handy's
- Fernbedienungen
- Akku's
- Satelliten-Anlagen
- u.v.m.

Preise und Anzeigengrößen des
Amts- und Mitteilungsblattes** finden Sie unter:* ***www.habewind.de

Das Elektrofachgeschäft in Ihrer Nähe

Solarstrom ROTH
grüne Produkte ...und mehr

www.solarstrom-roth.de
Gewerbering 7a, 91564 Neuendettelsau

Tel.: 09874 / 50 450-0

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

- Große Auswahl
- Kundendienstservice
- Freundliche Beratung
- Bequemes Einkaufen

Parkplätze direkt vor dem Laden

SOMMER-SCHLUSS-VERKAUF

bis zu **50%** auf Restposten

ESPRIT · RODENSTOCK · MEXX · FOSSIL

optik bauer

Inh.: Elisabeth Meier, Augenoptikermeisterin

91564 Neuendettelsau
Friedrich-Bauer-Str. 19 · Tel.: (09874) 68 70 92

91560 Heilsbronn
Hauptstraße 28 · Tel.: (09872) 59 04

Gültig bis 31.08.2014

Machen Sie mit!

Reservieren Sie sich jetzt einen Platz !

Antwort

Fa. Habewind, Peter Haberzettl
Abt. „Bürgerbroschüre Neuendettelsau“
Friedrich-Bauer-Straße 6a

91564 Neuendettelsau

Werbung die anspricht!
HABE WIND
Alles aus einer Hand!

ANZEIGEN-AUFTRAG

Auftraggeber: Gewerbeverband in _____ 10% Rabatt

Firma	
Firmeninhaber	
Ansprechpartner	
Straße / HsNr.	Ortsteil
PLZ / Ort	
Telefon	Telefax
E-Mail	Mobiltelefon
Internetadresse	

BÜRGERBROSCHÜRE & Ortspläne Neuendettelsau

Vorraussichtlicher Erscheinungstermin Oktober 2014

Format Bürgerbroschüre: 180 x 297 mm Hochformat

Seite	Höhe x Breite	Ortspläne	Broschüre	Beides
1/8	65 x 78 mm	161,25 € ☐	161,25 € ☐	268,75 € ☐
1/6	87 x 78 mm	201,25 € ☐	201,25 € ☐	336,25 € ☐
1/4	65 x 160 mm	268,75 € ☐	268,75 € ☐	448,75 € ☐
1/3	87 x 160 mm	336,25 € ☐	336,25 € ☐	561,25 € ☐
1/2	132 x 160 mm	448,75 € ☐	448,75 € ☐	748,75 € ☐
1/1	270 x 160 mm	748,75 € ☐	748,75 € ☐	1248,75 € ☐

Alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.

Logo (Briefbogen, Visitenkarte o.ä.) bitte beilegen oder per E-Mail zusenden: anzeigen@habewind.de

☐ **10% Rabatt für Gewerbeverband-Mitglieder**

Bürgerbroschüre Auflage:	3.000 Stück
Ortspläne NDA gefaltet DIN A1:	5.000 Stück
Ortspläne NDA gerollt DIN A 1:	50 Stück
Ortspläne an Einfallstraßen:	3 Stück

Farbe kostenlos!

ANZEIGENANNAHME

Telefon:
0 98 74 / 689 683
Telefax:
0 98 74 / 689 684
E-Mail:
anzeigen@habewind.de
Internet:
www.habewind.de

Notizen:

Für die der Firma Habewind überlassenen Anzeigenentwurf besitzt der Auftraggeber die uneingeschränkten Nutzungsrechte. Dies wird hiermit bestätigt. Der angegebene Erscheinungstermin ist unverbindlich. Der Auftraggeber ist für den Inhalt seiner Anzeige im vollen Umfang verantwortlich.

Nachträgliche Änderungen der Firmierung oder Rechnungsadresse kosten 10,- € netto Bearbeitungsgebühr.

Ort / Datum ✘ Unterschrift

Ort / Datum ✘ Unterschrift

Diakonie Neuendettelsau

Metzgerei Tel.: 09874/8-2267

Angebote 04.08. - 09.08.2014

kleine Mahlzeit im Glas, ideal für Ihren Urlaub

würzige Haussalami	100 g	1,10 €
Minutensteak vom Schweinerücken	1 kg	8,90 €

Freitag heiße Theke: Schälripple gebraten

Angebote 11.08. - 16.08.2014

saftiger Bierschinken	100 g	1,10 €
magerer Rinderbraten	1 kg	9,90 €

Freitag heiße Theke: Schaschliktopf

Bäckerei Tel.: 09874/8-2252

Angebot 06.08. - 09.08.2014

Zum Ferienbeginn empfehlen wir:

Herzhafte Roggensemmeln	2 Stück	0,88 €
Feine Apfelrollen	2 Stück	1,79 €

Angebot 11.08. - 16.08.2014

In dieser Woche empfehlen wir:

Körnige Mehrkornsemmeln	2 Stück	1,08 €
Saftige Quarktaschen	2 Stück	1,79 €

Anzeigenschluss

für die nächste Ausgabe (Nr. 17)
ist **Mittwoch, 13. August 2014, 12.00 Uhr.**

Erscheinung ist am 20. August 2014.

Anzeigenannahme:
Werbeagentur Habewind, Friedrich-Bauer-Str. 6a,
91564 Neuendettelsau, Tel.: 09874-689683,
Fax: 09874-689684, Email: amtsblatt@habewind.de,
Internet: www.habewind.de

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuendettelsau

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neuendettelsau

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
1. BGM Gerhard Korn, Gemeindeverwaltung - sowie für alle Artikel ohne Namenszeichen, Tel.: 09874-502-44, E-mail: kerstin.schmoll@neuendettelsau.eu

Anzeigenannahme und -verwaltung: Werbeagentur Habewind, Friedrich-Bauer-Straße 6a, 91564 Neuendettelsau, Tel.: 09874-689 683, Fax: 09874-689 684, E-mail: amtsblatt@habewind.de, Internet: www.habewind.de

Druck: PuK Krämmer GmbH, Nürnberger Str. 7, 91217 Hersbruck

Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.

RAUCHMELDER RETTEN!

BEI UNS ERHÄLTLICH!

Schätzungsweise 500 Menschen kommen pro Jahr bei Feuern ums Leben, über 70 % von Ihnen werden nachts im Schlaf vom Feuer überrascht.
Dabei sind es in 90% der Fälle nicht die Flammen selbst, die töten, sondern die giftigen Rauchgase, die durch die Brände entstehen.

§
In Bayern gilt mit Wirkung vom 01. Januar 2013
Rauchmelderpflicht!
Wohnungen, die **ab dem 1. Januar 2013 errichtet werden,** müssen mit Rauchmeldern entsprechend der gesetzlichen Vorgaben ausgestattet sein.
Für **bestehende Wohnungen** gilt eine Übergangsfrist zur Nachrüstung mit Rauchmeldern bis zum 31.12.2017.
Vorgeschrieben ist laut Gesetz mindestens 1 Rauchmelder in jedem Kinderzimmer, in jedem Schlafzimmer und in jedem Flur, der eine Verbindung zu Aufenthaltsräumen hat.
Zuständig für den Einbau der Rauchmelder sind die Eigentümer der Wohnungen. Der Besitzer der Wohnung (in der Regel die Mieter) ist für die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Rauchmelder zuständig
Auch in 11 weiteren Bundesländern gilt die Rauchmelderpflicht bereits!

RAUCHMELDER WARNEN SIE BEI GEFÄHRLICHER RAUCHENTWICKLUNG UND KÖNNEN IHR LEBEN RETTEN!

In unserer großen Auswahl von Rauchmeldern finden Sie auch das Modell, das am besten zu Ihren Ansprüchen passen - und das Sie und Ihr Zuhause zuverlässig schützt!

EINE SORGE WENIGER - MIT RAUCHMELDERN VON EURONICS FRANKE!

EURONICS Franke

Franke Elektrotechnik e.K.
Hauptstraße 27 | 91564 Neuendettelsau
T +49 9874 4207 | F + 49 9874 4990
info@elektro-franke.de | www.elektro-franke
Wir sind für Sie da:
Mo-Fr 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

TEXTILHAUS rühl
Tel.: 09874-1350
NEUENDETTELSAU
www.moderuehl.de

jeden Donnerstag: neue Lieferung
dazu: Kaffee, Getränke und Kekse

Modetag: Donnerstag

ALLES RADIKAL REDUZIERT!

Kompetente Beratung im Fachgeschäft ihres Vertrauens
SCHUHHAUS LEHR
Tel.: 09874-66994

Heilsbronner Str. 2 - 4, 91564 Neuendettelsau
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-13 Uhr
die Passage

Die Höwigs

...alles rund um's Auto
Heilsbronner Straße 18-22 • 91564 Neuendettelsau

- Auspuffservice
- Bremsenservice
- Reifenservice
- Klimaservice
- Unfallinstandsetzung
- Steinschlagreparatur
- Gebrauchtwagen
- HU/AU
- Glasservice
- Scheibentönung

www.diehoenigs.com

PEUGEOT
autobund AUTORISIERTER PARTNER
Telefon: 09874/1231 Email: info@diehoenigs.com

AVIA
GLS Paket SHOP
Telefon: 09874/6899686 Email: avia@diehoenigs.com